DGUV Lernen und Gesundheit Klimakommunikation

Arbeitsblatt 2, Merkmale einer zielgruppengerechten Klimakommunikation beschreiben

Gruppe 2

Zielgruppengerechte Klimakommunikation



Aufgaben

1. Lesen Sie sich zunächst den Text genau durch:

Menschen sind verschieden – nicht nur in Bezug auf ihre Herkunft, ihre Sprache und ihre Lebenserfahrungen. Sie unterscheiden sich vor allem auch in ihren Bedürfnissen, ihren Lebenszielen und worauf sie neugierig sind. Es gibt (leider) in der Klimakommunikation nicht die eine "Zauberbotschaft", die alle anspricht und zum Handeln motiviert. Deshalb es besonders wichtig, die jeweilige Zielgruppe beziehungsweise die Person, mit der man das Gespräch führt, zu kennen und die Kommunikation daran auszurichten. Gerade wenn Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, verschiedenen politischen Ausrichtungen und Weltsichten sich begegnen, ist es sinnvoll, diese Unterschiede anzuerkennen und zu respektieren und sich trotzdem an Gemeinsamkeiten zu orientieren, um in Bezug auf die Zukunft unserer Gesellschaft zusammen handlungsfähig zu sein.

Folgende Fragen helfen dabei, dass wir uns die jeweilige Zielgruppe oder das Gesprächsgegenüber genau vorstellen können:

- · Wie alt ist die Person? Wie sieht sie aus?
- · Arbeitet sie oder nicht?
- Welche Ängste, Bedürfnisse und Lebensziele hat die Person?
- An welchen Werten orientiert sie sich?
- Was verbindet die Zielgruppe mit Klimakrise und Klimaschutz?
- · Welche berechtigten Einwände zum Klimaschutz gibt es in dieser Zielgruppe?
- Welche Haltung haben wir gegenüber der Zielgruppe?
- An welche gemeinsamen Werte können wir anknüpfen?

Grundbedürfnisse und Werte aller Menschen

So unterschiedlich Menschen sind, es gibt noch einige Dinge, die sie einen: Alle Menschen haben die gleichen Grundbedürfnisse nach Sicherheit, Bindung, Selbstwert sowie Kontrolle und Selbstbestimmung – auch wenn ihre Strategien, sich diese zu erfüllen, verschieden sein mögen. Alle Menschen tragen außerdem Werte als Orientierung in sich, zum Beispiel Loyalität, Ehrlichkeit, Kreativität, Genuss, Freiheit, Erfolg, Demut, Sinnhaftigkeit, Harmonie, Toleranz. Interessant ist, dass die Werte teilweise in Verbindung stehen mit Bedürfnissen oder sich diesen Bereichen zuordnen lassen und dass sich Menschen meist darin unterscheiden, ob sie tendenziell eher ich- oder gemeinschaftsbezogene Werte haben und ob sie offen für Veränderungen sind oder eher Beständigkeit suchen.

2. Besprechen Sie nun in der Gruppe, wie Sie ein Gespräch über Klimaschutz mit einem älteren Menschen beginnen würden. Was wäre anders als bei einem Gespräch mit einer oder einem Jugendlichen? Gehen Sie dabei die Fragen aus dem Text oben durch und begründen Sie Ihre Haltung (alternativ: können Sie sich auch jemanden in der Politik aussuchen).

Quellen: https://www.klimaaktiv.at/bildung/klimadialog/klimakommunikationstipp/zielgruppe-erreichen.html